



# Presseinformation

vom 19. März 2020

## **Kreativität in der Krise: Aktionen & neue Formate der evangelischen Kirchen in Nürnberg**

Die Corona-Pandemie führt zu zahlreichen Einschränkungen im Alltag und fordert an vielen Stellen ein Umdenken. Das gilt nicht zuletzt für die Kirchen. Unter dem Motto „Wir sind da – nur anders“ stellen sich die evangelischen Gemeinden in Nürnberg der Herausforderung mit viel Kreativität und entwickeln neue Formate, um auch in der aktuellen Situation Gemeinschaft zu pflegen.

Dass ‚frohe Botschaft‘ auch digital geht, zeigen so etwa die Kirchen St. Lorenz und St. Markus: während die Innenstadtkirche täglich ein Video zur Kurzandacht um 17 Uhr zum Online-Streaming bereitstellt, bietet die Gemeinde aus Gibitzenhof Worte der Zuversicht und Hoffnung als Broadcast per Whatsapp oder Email. Der Gottesdienst für den kommenden Sonntag, 22. März 2020, wird um 10 Uhr in der geschlossenen Lorenzkirche gefeiert und per Livestream zu sehen sein. Es predigt Regionalbischof Prof. Dr. Stefan Ark Nitsche. Die Musik gestaltet Lorenzkantor KMD Matthias Ank.

Die Friedenskirche in St. Johannis setzt dagegen, ebenfalls am kommenden Sonntag, um 10 Uhr ein weit hin hörbares Zeichen: der Posaunenchor tritt dort zur gewohnten Gottesdienstzeit zum Turmblasen an – natürlich mit gebührendem Sicherheitsabstand zwischen den Musikern.

Darüber hinaus sind die Kirchen auch weiterhin geöffnet für Gebet und private Andacht. Gebetsecken laden dazu ein, beim Entzünden einer Kerze zur Ruhe zu kommen.

Die Informationen zu Aktionen und Angeboten der Gemeinden werden täglich auf der Webseite des Dekanats aktualisiert sowie über die Facebook-Seite geteilt.

Weiterführende Links:

[www.nuernberg-evangelisch.de/wir-sind-fuer-sie-da](http://www.nuernberg-evangelisch.de/wir-sind-fuer-sie-da)

[www.facebook.com/evangelisch.in.nuernberg](https://www.facebook.com/evangelisch.in.nuernberg)